

Zeitschrift: Badener Neujahrblätter

Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden

Band: 46 (1971)

Artikel: Chronik : vom 1. Oktober 1969 bis 30. September 1970

Autor: Kappeler, Robert

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-323078>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chronik

vom 1. Oktober 1969 bis 30. September 1970

O K T O B E R

1. In Baden macht sich, auf Initiative von Spenglermeister Tr. Schoop hin, eine Kommission zum Studium eines Botanischen Gartens an die Arbeit. Als Standort ist der Kalkbuckel des Hundsbackwaldes gedacht. Im Unterschied zu andern botanischen Gärten soll hier einzig die bedrohte einheimische Flora im lichten Naturwald angesiedelt und geschützt werden.
2. «Freund, das sind üble Scherze»: 1. Claque-Inszenierung der Wintersaison im Kornhaustheater, eine Teamworkinszenierung ohne Regisseur. «Escorial» und Szene aus «Ballade vom Grossen Makabren» v. Michel de Guelderode.
3. Renaissance-Theater Berlin im Kurtheater: «Rameaus Neffe» v. Diderot, mit O. E. Hasse.
4. Das Terrassen-Schwimmbad Baden beschliesst erst jetzt seine Saison.
4. Berlinwoche in Baden: Besuch der Schutzpolizei-Musik Berlin zum Oktoberfest der Stadtmusik.
4. Delegiertenversammlung der Internationalen Vereinigung für Balneologie und Klimatologie in Baden. a. Nationalrat August Schirmer, Baden, tritt nach 21jähriger Leitung als Präsident zurück und wird Ehrenpräsident.
5. † Gemeindeammann Albert Conrad-Hiltmann, Remetschwil, 39jährig.
5. 2. Wettinger Wahlsonntag: Gemeindeammann Dr. Hess und Vizeammann Güttinger wiedergewählt. Der neue Friedhof am Standort Brunnenwiese wird in der Gemeindeabstimmung mit grossem Mehr beschlossen.
8. Das Projekt des Wettinger Sport- und Erholungszentrums im Tägerhard liegt im Modell vor: Gartenbad, Hallenbad, Kunsteisbahn, Mehrzweckhalle und Restaurant. Die Architekten Bischof, Müller und Bandi legen die Anlage in eine betont grosszügige Baumkulisse. Kosten: Fr. 18 393 400.
9. Im Grossen Rat regt Gemeindeammann Dr. Hess von Wettingen an, das im Senkungsgebiet Rietheim bei Zurzach abzupumpende Grundwasser als Trinkwasserreserve für die stets wachsenden Bedürfnisse der Region nutzbar zu machen.
14. Mit dem Neubau Kreditanstalt an der Badstrasse ist das erste Gebäude nach dem Richtmodell für das zukünftige Badener Geschäftszentrum fertiggestellt worden.
16. Der neue Goldwandler hat bis 93 Oechsle-Grade; er wird ein hervorragender Jahrgang werden. Mengenmässig ist die Ernte dagegen nicht sehr gross.
18. BBC fusioniert mit Sécheron in Genf.
18. Einweihung der Kläranlage Killwangen-Spreitenbach-Würenlos in Killwangen.
21. Wettinger Musikfreunde im Musiksaal Margeläcker: Duo-Abend Johanna Martzy und Istvan Hajdu, Violinen. Händel, Bach, Brahms, Strawinsky.
21. Winterprogramm der Wettinger Volkshochschule: René Gardi, Bettina Hürliemann, Felix Hoffmann, Peter Schuler, Peter Keckeis: Das Kinder- und Jugendbuch. Werner Sauter: Möglichkeiten, Grenzen, Verirrungen, Gefahren der Werbung. Dr. R. Tschumper: Obligationenrecht. Leonore Katsch: Symphonien, Kla-

- vierwerke und Streichquartette Beethovens. Dr. Alfons Zehnder: Nepal. Prof. E. Landolt: Pflanzenwelt der Alpen.
24. An der Cordulafeier der Spanischbrötlizunft werden mit lustigem Klamauk folgende guten Geister des öffentlichen Badener Lebens geehrt: Dr. Erika Gretener-Sandmeier (Schulpflege), Hans Hauser (Präsident der Gemeindeschulpflege), Heinz Hemmi (Schulpflege), Dr. Anton Keller (1. Intendant des Kornhaustheaters), Anna Montesini (Städt. Reinigungsequipe), Pfarrhelfer René Steinbach (langjähriger Spitalpfarrer), Paul Stierli (Forstamt-Mechaniker), Paul Zehnder (Wasserversorgung).
 25. Aufführung des Renaissance-Theaters Berlin im Kurtheater: Charles Dyers Komödie «Unter der Treppe» mit Will Quadflieg und Leonard Steckel. Regie Harry Meyen.
 25. Für die 50 Sitze des Wettinger Einwohnerrates bewerben sich 137 Kandidaten.
 29. Vor der Literarischen Gesellschaft Baden spricht Dr. Kaspar Spinner von der Universität Genf über «Die Dichtung des Absurden. Kunst oder Kitsch?».
 31. Wettingens Budget für 1970 beträgt 13,6 Mio Franken.
- Mit kurzem Unterbruch prächtiges Oktoberwetter, bestes «Weinwetter».

NOVEMBER

1. Peter Handkes «Kaspar», mit Helmut Knorr in der Titelrolle, im Kurtheater. Regie: Gunter Buch.
1. Abendmusik in der ref. Kirche Untersiggenthal. Werke von Hans Studer, Willy Burkhard, Dietrich Buxtehude. Ausführende: Kammerchor Wettingen, Instrumentalisten, an der Orgel Gustav Lehmann. Leitung Karl Grenacher.
1. Wettinger Kunstausstellung im Schulhaus Margeläcker: Arnold Brügger, Eduard Spörri, Marc Leroy, Gianfranco Bernasconi, Thomas Dubs, Kurt Hediger, Otto Kuhn, Karl Landolt, Ernst Leu, Ruth Wälchli, Adolf Weber.
1. In der Konzertreihe «Jazz in der Aula» spielt das Trio Sammy Price in der Badener Kantonsschule.
3. Das erste Parkhaus des Aargaus an der Badener Gartenstrasse ist in wenig mehr als einem halben Jahr erstellt worden. Es fasst 400 Autos.
5. Die Badener Maske spielt im Kornhaustheater 3 Einakter von und nach Tschechow: «Der Bär», «Das Pendant» und «Das Geschwür».
5. Das Badener Rathaus hat eine gründliche Renovation hinter sich. Mit lebhaften Pastellfarben kontrastieren nun die einzelnen Bauten des grossen Komplexes. Die alte Uhr aus dem 16. Jh. wird wieder in Gang gesetzt, und das dazugehörige Glöcklein bekommt einen schlanken Dachreiter, nach dem Original auf alten Stadtbildern.
6. Konzertfonds Baden im Kursaal: 2. Sinfoniekonzert des Stadtorchesters Winterthur unter Leitung von Ernst Schaefer, mit dem Solisten Maurice André, Trompete. Werke von Strawinsky, Tartini, Haydn, Mozart.
6. Die zur Zeit grösste Kläranlage des Kantons ist in Unterwil-Turgi in Betrieb genommen worden: ein Gemeinschaftswerk der Gemeinden Neuenhof, Wettingen, Baden, Ennetbaden, Obersiggenthal, Wil-Turgi. Kostenvoranschlag 36,4 Mio Fr.
7. Ausstellung von Bildteppichen der Tschechin Vera Tosenovska.
8. Im Kurtheater: Brechts «Herr Puntila und sein Knecht Matti», mit Walter Richter. Regie Fritz Zecha.

9. Frau C. Bächli-Villiger wird zum ersten weiblichen Mitglied der kath. Kirchenpflege Baden gewählt.
9. Wahlsonntag in den Gemeinden: In Baden verlaufen die Kommissionswahlen nach den Vorschlägen; die Wettinger Einwohnerratswahlen zeigen den Landesring und neue Gruppierungen erfolgreich; Ennetbaden braucht für die Gemeindeammann-Wahl einen 2. Wahlgang.
11. Österreichs Bundesminister für Verkehr und industrielle Staatsunternehmungen, Dr. L. Weiss, besucht auf seiner Studienreise für Luftverkehrs- und Kernenergiefragen in der Schweiz nicht nur BBC Birr, sondern auch die alten Habsburgerzentren Königsfelden und Baden.
12. Unter den 8 neuen Ehrendoktoren der ETH sind 3 «Badener»: Der LSD-Entdecker Dr. Albert Hofmann, ein ehemaliger Badener Bezirksschüler; ferner 2 BBC-Werksangehörige, der Elektroniker Walter Guanella, für seine zahlreichen Erfindungen, und der Thermiker Lang-Shuen-Dzung-Fen.
13. Nationalrat Dr. J. Binder bringt in einer Interpellation an die Aargauer Regierung den Unmut der Bevölkerung im östlichen Kantonsteil über die Verzögerung des Baubeginnes beim zukünftigen Kantonsspital Baden zum Ausdruck.
14. Die «Aargauer Oper» (Leitung Paul Bruggmann) gastiert mit Lortzings Oper «Zar und Zimmermann» viermal im Kurtheater. Musikalische Leitung: Räto Tschupp.
14. Eine Aussenrenovation im Kloster Fahr hat mit wissenschaftlichem Raffinement eine bereits verloren geglaubte Freskomalerei des 18. Jhs. von europäischem Rang gerettet.
14. Bundesrat Tschudi und 8 Mitglieder der ständerätlichen Kommission für Wissenschaft und Forschung lassen sich bei der Firma BBC über das im Aufbau begrifene Forschungszentrum Dättwil orientieren.
15. Übergabe einer grossen Bronzeplastik von Franz Fischer als Geschenk an die Badener Kantonsschule.
16. Spreitenbach erhält mit Robert Locher seinen ersten hauptamtlichen Gemeindeammann.
16. Neuenhof: Bei den 2. Einwohnerratswahlen müssen die bisherigen Gruppierungen starke Stimmeneinbussen in Kauf nehmen zugunsten neuer Listen (Landesring, Ev. Volkspartei, Aktionskomitee für den Zusammenschluss Neuenhof-Baden).
17. Neuenhof bekommt eine Alterssiedlung für 7,3 Mio Fr.
19. Über «5000 Jahre Buch in Kunst- und Kulturgeschichte» berichtet Redaktor Alois Muri in der Literarischen Gesellschaft Baden.
20. Sinfoniekonzert der Orchestergesellschaft Baden (Leitung Robert Blum) im Kurzaal, mit dem Geiger Brenton Langbein. Musik von Händel, Haydn, Bonporti, Blum. Blums «Seldwyla-Sinfonie» erlebt ihre schweiz. Erstaufführung.
21. Im Segelhof bei Dättwil stehen die Baugespanne für das BBC-Forschungszentrum. Kosten auf ca. 30 Mio Fr. veranschlagt. Etwa 300 Personen werden hier in der ersten Ausbaugrösse beschäftigt sein, davon etwa 110 Wissenschaftler: Physiker, Elektroingenieure, Chemiker u. a.
23. In Ennetbaden wird nach hartem Wahlkampf der Kandidat des Landesrings, Hermann Egger, im 2. Wahlgang zum Gemeindeammann gewählt.
27. Der am 14. Februar dieses Jahres verstorbene Ennetbadener Ingenieur Josef Stöckli hat dem Spital Baden Fr. 30 000 vergabt.

28. Wettinger Musikfreunde im Singsaal Margeläcker: Peter Lukas Graf (Flöte), André Lardrot (Oboe) und Henriette Barbé (Cembalo) bringen Barockmusik von Vivaldi, Händel, Telemann, J. Chr. Fr. und J. S. Bach zur Aufführung.
29. Ehrendinger Schüler spielen und singen in der Kirche Paul Burkards «Zäller Josef».
29. Das «Diletto musicale» unter Leitung von Markwart Baumgartner spielt in der Aula der Kantonsschule Baden Werke von Händel, Mozart und Schostakowitsch. Solisten: Josef Gallati (Klavier) und Dieter Studer (Trompete).
30. Jahresversammlung der Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden in Turgi. Adolf Haller erzählt aus der reichen Vergangenheit von Turgi und Gebeinstorf.

Überdurchschnittlich sonniger November, wenig Hochnebel; viele Niederschläge. Gegen Ende des Monats kälter, erster Schnee.

D E Z E M B E R

2. Im Kurtheater gastiert der Clown Dimitri aus Ascona.
5. Oederlin+Cie. AG gründet mit der Georg Fischer AG in Schaffhausen eine Tochterfirma zur gemeinsamen Herstellung von Lötfittings im Siggenthal.
6. Gastspiel des «Schwarzen Theaters» Prag im Kurtheater: «Jahrmarkt der Hände», Pantomimen. Leitung Jiri Srenec.
6. In der reformierten Stadtkirche Baden führt der Kammerchor Baden unter Leitung von Ernst Schaeerer J. S. Bachs Weihnachtssoratorium auf. Solisten: Elisabeth Zinniker, Sopran; Margrit Conrad, Alt; Urs Dettwyler, Tenor; Hans Som, Bass; Aarg. Symphonieorchester, mit Gustav Lehmann am Cembalo.
9. Baden zählt 4438 Motorfahrzeuge, davon 3249 Personenautos. Der Personewagenbestand im ganzen Bezirk hat sich 1958–1968 von 4928 auf 17661 erhöht (258 Prozent).
10. Der Badener lic. iur. Willy Kaufmann wird als Nachfolger von Hans O. Staub Chef der Information beim Fernsehen der deutschen und rätoromanischen Schweiz.
11. Die Ortsbürgergemeinde Würenlos stellt das Gebiet der «Taunerwiesen» am unteren Furtbach für ein Naturschutzreservat zur Verfügung. Die Einwohner-Gemeindeversammlung erklärt die Gegend oberhalb der Siedlung «Steindler» zur Wildschutzzone.
12. Die Badener Budget-Gemeindeversammlung beschliesst u. a. die Errichtung einer heilpädagogischen Sonderschule, einen Erweiterungsbau der Alterssiedlung «Kehl»; sie bestimmt die Mitgliederzahl der Gesamtschulpflege für alle drei Volksschulstufen (11) und erhöht den seit 1952 unverändert gebliebenen Steuersatz um 5 Prozent auf 115 Prozent. Auch die Gemeindeversammlung Fislisbach sieht grosse Aufgaben vor sich, die rund 2,5 Mio Fr. verschlingen werden.
14. † Theo Heimgartner-Wanger, Tierarzt, Baden, 70jährig; langjähriger Schlachthofverwalter, Präsident der Bezirksschulpflege, Erziehungsrat, Mitglied der Kirchenpflege.
14. Bei einer Stimmabstimmung von 63 Prozent nehmen die Aargauer Stimmbürger das neue Gesundheitsgesetz mit 33 504 Ja : 27 814 Nein an. Das sog. Reusstalgesetz, eine von fast allen Parteien empfohlene «Verständigungslösung», die zuwiderlaufende Interessen unter einen Hut bringen soll (Entwässerung und Melioration).

rierung der Reussebene, Bau eines Reusskraftwerkes und Erhaltung von mindestens 250 ha Naturschutzreservaten), wird mit 32557 Ja gegen 30521 Nein knapp angenommen.

19. Eröffnung des Badener Hallenbades nach gut 1jähriger Bauzeit. Dazu gehören auch ein Gymnastikraum, ein Café und ein Kiosk. Die von der Normbaufirma veranschlagten Kosten sollen sich auf 2,7 Mio Franken belaufen.
19. Würenlingens Gemeindeversammlung genehmigt Zonenplan und Zonenordnung, während die Schneisinger eine neue Bauordnung ablehnen.
20. Max Frischs «Biografie» in der Inszenierung Leopold Lindtbergs im Kurtheater, mit Ellen Schwiers und Peter Arens in den Hauptrollen.
30. Ehrenbürger Hans Ott zieht sich nach 18 Jahren Kurtheater-Betrieb von der Leitung der Theatergemeinde zurück. Mit ihm tritt auch der langjährige Kassier Karl Wetzel ab.
31. Uraufführung im Kornhaustheater: «Chinchilla» von Fred Haltiner, mit Franz Matter, Margret Neuhaus, Dinah Hinz und Georg Weiss.

Kalter Dezember mit Schnee und ziemlich viel Schönwetter.

J A N U A R

1. Die «Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen» (VBW) übernehmen die Konzessionen der regionalen Busverbindungen. Die Transportaufträge gehen weiterhin an die bisherigen Konzessionäre Autobus GmbH Bettingen, Baumanns Erben, Baden, und F. Rippstein, Baden.
1. Aus dem Jahresbericht 1969 der Regionalplanungsgruppe geht hervor, dass die Bevölkerung der Badener Region im Berichtsjahr nur unwesentlich zugenommen hat (0,3 Prozent), bedeutend weniger als in den letzten fünf Jahren. Die ganze Region zählte Ende Jahr 80316 Einwohner; Bettingen 20074 (1968: 20295), Baden 15741 (15886). Auch Birmenstorf, Ennetbaden, Turgi und Würenlos haben abnehmende Zahlen; Freienwils Bevölkerung blieb konstant, während Fislisbach, Gebenstorf, Killwangen, Neuenhof, Ober- und Unterehrendingen, Ober- und Untersiggenthal und Spreitenbach einen leichten Zuwachs melden können.
3. Schweizer Tournee-Theater im Kurtheater: «Requiem für eine Nonne» v. W. Faulkner, mit Sabine Sinjen, Inszenierung Peter Beauvais.
7. Nach langen Jahren ist der Dättwiler Weiher wieder einmal so stark zugefroren, dass er zum Schlittschuhlaufen freigegeben werden kann. Seit die Kanalisationssleitung Dättwil-Baden fertig ist, fliesst wieder sauberes und kälteres Wasser im Weiherbach.
9. Die Gemeindeversammlung von Remetschwil stimmt mit grossem Mehr einer Natur- und Heimatschutzverordnung zu.
11. Die Kantorei der ref. Kirchgemeinde Bettingen-Neuenhof singt im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes in der Klosterkirche Fahr das Sternsingerspiel von Silja Walter.
14. Eine vehemente Dorf- und Zeitungspolemik in Würenlingen verhilft dem Vortrag des Berner Publizisten Sergius Golowin: «Die abendländische Gesellschaft und ihre Untergrund-Kultur; Theorie und Praxis der gegen-gesellschaftlichen Versuche» – zu ungewöhnlicher Publizität.
16. Sinfoniekonzert des Konzertfonds im Kursaal Baden. Ernst Schäfer dirigiert das

- Stadtchorchester Winterthur; Solist: Roger Brügger, Klavier. Werke von J. Chr. Bach, Schumann, de Falla.
17. Gastspiel Landestheater Württemberg-Hohenzollern im Kurtheater: Shakespeares «Hamlet», unter der Regie von Ernst Seiltgen.
 18. Einigen Wirbel verursacht ein Aufnahmeteam des Deutschschweizer Fernsehens, das vor den Kirchentüren von katholisch Baden und Ennetbaden die sonntäglichen Kirchgänger zur Frage des Priesterzölibats interviewt.
 21. Die mit der Firma Heusser-Staub AG in Uster liierte Spinnerei-Weberei Wettingen gibt den vor ca. 60 Jahren gegründeten Webereibetrieb auf. Dies im Zuge der Konzentration, Modernisierung und infolge Personalmangels.
 22. Literarische Gesellschaft Baden in der Stadtbibliothek: Autorenabend Hermann Burger.
 22. Die Ennetbadener Gemeindeversammlung beschliesst die Revision der Zonenordnung und des Zonenplans mit massiven Bauzonenerweiterungen am Geissberghang.
 23. Die Kantonsschule Baden wird ihr Anfangsvolumen von 15 Klassen bis 1974 auf das Doppelte vergrössert haben und braucht dringend einen Erweiterungsbau.
 27. † Ludwig Braun, Ennetbaden, a. Direktor der Gewerbebank, an den Folgen eines Verkehrsunfalls, 78jährig.
 27. Die Lehrerkonferenz des Bezirks Baden lässt sich von berufenen Referenten über die Notwendigkeit eines verstärkten Naturschutzes aufklären, nämlich von Dr. M. Oettli, Seminarlehrer, Dr. A. Mittelholzer, Bezirkslehrer (Unterkulm) und Stadtobeförster Dr. P. Grünig.
 29. Wettinger Seminaristen und Seminaristinnen spielen Goldonis «Fächer».
 30. Wettinger Musikfreunde: Kammermusikabend mit dem Winterthurer Streichquartett im Musiksaal Margeläcker. Haydn, Honegger, Beethoven.
 30. In einer gutbesuchten Diskussionsrunde in der Aula der Kantonsschule legen Fachleute ihre Projektstudien zur Linienführung der zukünftigen Strassen-Westtangente Baden mit 2. Hochbrücke nach Wettingen vor. Konzentration des Interesses auf die beiden Varianten A2 (neue Brücke in der «Aue»-Gegend mit Anschluss an die Wettinger Zentralstrasse) und F (Brücke südlich des Schwimmbades mit Weiterführung durchs Altenburgquartier).

Viel Hochnebel im Januar, Schneefall, auch Regen mit föhnigen Aufhellungen. Vorwiegend winterlich-kaltes Wetter.

F E B R U A R

1. Die sog. Zuckervorlage wird gesamtschweizerisch angenommen (379 830:320 572, 16 annehmende Stände), im Aargau aber verworfen (30 125 Ja : 36 122 Nein). Bezirk Baden 4563 Ja : 7281 Nein.
In Baden wird die neue 11köpfige Gesamtschulpflege nach Vorschlag gewählt. Wettingen stimmt mit grossem Mehr dem 18,4-Mio-Projekt für das Sport- und Erholungszentrum Tägerhard zu.
3. Enorme Regenfälle haben die Surb im aargauischen Surbtal über die Ufer treten lassen. Das Hochwasser erreicht aber nicht die Ausmasse desjenigen vom 26. September des letzten Jahres.
3. Die kath. Kirchgemeinde Wettingen weist bei grosser Beteiligung den Bau eines Pfarreizentrums St. Anton mit eher knappem Mehr ab.

6. Die Tätigkeit der Badener Stadtbibliothek weitete sich erneut aus: Die Zahl der Leser hat 1969 um 23,6 Prozent auf 4315 zugenommen, der Anteil der Auswärtigen beträgt 60 Prozent. Total wurden 81 156 Bücher ausgeliehen
8. Heute sind es nach der Urkunde genau 1100 Jahre seit der ersten Erwähnung von Würenlos. Mit einer schlichten Feier, an der auch die aarg. Regierung und Abt Kassian Lauterer von Wettingen-Mehrerau vertreten sind, wird der Jubiläumstag festgehalten. Ein grosses Volksfest steht im Spätsommer bevor.
13. † Dr. iur. Sydney H. Brown, Langmatt, Baden, Neffe des Firmengründers Charles Brown. Von 1929 bis zum 2. Weltkrieg war er Sekretär, Sonderbeauftragter und Delegationsleiter des IKRK in oft heiklen Missionen; später in der Rechtsabteilung der Verwaltungsdirektion BBC.
13. Die Waldanteile der Gerechtigkeitsgenossenschaft Ennetbaden befinden sich seit Anlaufen der Rückkaufaktion bereits zu 70 Prozent in Gemeindebesitz.
14. Gastspiel Bühne 64 im Kurtheater: «Gespenster» von Henrik Ibsen, mit Marianne Hoppe, Karin Baal, Helmut Lohner, Günter Heising. Regie Dieter Giesing.
14. Wenig Diskussion entfacht eine höchst diskutable Ausstellung von Plänen und Modellen zur Neugestaltung des altstädtischen Kirchplatz- und Rathausquartiers in Baden, das Ergebnis von 15 Diplomarbeiten der Architekturabteilung ETH Zürich. Stadtplaner Wagner gab die Anregung dazu.
17. Im aarg. Grossrat geht es hart auf hart: Die Antwort der Regierung auf die Interpellation Dr. Binder betreffend Verzögerungen in der Badener Kantonsspitalplanung bringt die Grossräte des östlichen Kantonsteils auf den Plan. Rascher Baubeginn wird als überaus dringlich gefordert.
19. † Albert Maurer-Spengler, alt Sekundarlehrer, Baden, 72 jährig.
20. Der Pantomime Samy Molcho im Kurtheater Baden.
21. Nahe beim Eidg. Institut für Reaktorforschung stürzt eine nach Israel gestartete Swissair-Coronado in den Würenlinger Unterwald, wobei alle 47 Passagiere und Besatzungsmitglieder den Tod finden. Die gleichzeitigen Anschläge auf Flugzeuge anderer Gesellschaften und die Ergebnisse der minutiös geführten Untersuchung lassen Sabotage durch eine Extremistengruppe der palästinensischen Befreiungsfront als ziemlich sicher erscheinen.
21. Eröffnung der Galerie Trudelhaus mit einer Ausstellung des Malers Friedrich Kuhn.
21. Jazz in der Aula der Kantonsschule: Charlie Shavers – Bud Johnson Quintet.
23. Der Probebetrieb des Atomkraftwerkes I in der Beznau ist abgeschlossen, der Vollastbetrieb beginnt.
27. Der Solo-Kabarettist Franz Hohler singt, spielt und erzählt in 8 Sprachen im Kurtheater.
28. Schoeck-Abend in der Badener Sebastianskapelle. Fritz Etzensperger, Bariton, wird von Gisela Schoeck am Klavier begleitet.
28. Motor-Columbus AG in Baden arbeitete für die Regionalplanung Baden und Umgebung eine Vergleichsstudie mit verschiedenen Möglichkeiten der zukünftigen Trinkwasserversorgung aus. In 20 Jahren würden die bisherigen Wasserfassungen pro Tag 35 000 Kubikmeter zu wenig liefern.

Nässester Februar seit Anfang der Messungen (Zürich 251 mm). Überall Wasserschäden, Rutschungen, Lawinenkatastrophen in den Bergen. Regen und Schnee mit kurzen Aufhellungen.

MÄRZ

2. Zwei Vorträge über die Mischehe, gemeinsam veranstaltet von der katholischen und der reformierten Kirchenpflege. Referenten: Dr. Bölle, Beauftragter für Ehefragen im Bistum Basel, Pfarrer J. Leuschner und Pfarrer Sager.
3. Wettinger Musikfreunde im Musiksaal Margeläcker: Orchesterkonzert des Kammerorchesters 65, mit Margrit Speiser, Klavier; Leitung André Jacot. Werke von Stamitz, Beethoven und Dvorak.
7. Gastspiel des Deutschen Kammerschauspiels Buenos Aires im Kurtheater mit Brechts «Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny». Regie Reinhold Olszewski.
7. Die sterblichen Überreste der Opfer der Würenlinger Flugkatastrophe werden teilweise in Israel, teilweise in einem Gemeinschaftsgrab bei der Würenlinger Pfarrkirche beigesetzt.
12. Sinfoniekonzert der Orchestergesellschaft Baden im Kursaal mit den Solisten Aida Stucki und Giuseppe Piraccini, Violinen. Werke von Scarlatti, J. S. Bach, Stamitz und Mozart. Leitung: Robert Blum.
12. Vor der Literarischen Gesellschaft Baden spricht im Trudelhaus Pater Dr. Heinrich Suso Braun, Einsiedeln, über das Barocktheater.
12. Eröffnung des «Shopping Centers» Spreitenbach, mit einer Werkausstellung des Künstlers Hans Erni. Badens Behörde und die «City-Vereinigung» der Badener Geschäftsleute sind beim Festakt freundnachbarlich dabei.
14. Das beliebte Bergrestaurant Lägern-Hochwacht öffnet nach dreijähriger behördlicher Schliessung wieder seine gastlichen Pforten, nachdem das Wasser- und Abwasserproblem gelöst ist.
15. In der Wettinger Klosterkirche führt der Wettinger Kammerchor unter Leitung von Karl Grenacher «Die sieben Worte» und «Musikalische Exequien» von Heinrich Schütz auf.
16. Der kürzlich verstorbene Dr. Herbert Erich Duttwiler hat der Stadt Baden testamentarisch einen grösseren Betrag vermacht, welcher der Förderung des Gemeinschaftsgefühls – wie etwa geselligen Anlässen – zugute kommen soll.
16. In Baden werden aufgrund der Steueramnestie rund 35 Millionen Franken mehr versteuert.
18. Leseabend Peter Bichsel in Würenlingen.
19. «Claque»-Eigeninszenierung im Kornhaustheater: «Der stumme Diener» von Harold Pinter und «Ein unglücklicher Zufall» von James Saunders, mit Inge Bahr, Elisabeth Tobler, Hansruedi Twerenbold und Peter Bertschinger.
25. Die zum zweitenmal durchgeföhrten Abschlussprüfungen der aarg. Bezirksschulen brachten in Baden wie in Wettingen für etwa drei Fünftel aller Prüflinge die Durchschnittsnote, welche zum Übertritt an eine Mittelschule berechtigt.
26. Für den abtretenden Alfred Bernasconi hat das Städt. Krankenhaus Baden in der Person von Willy Lottenbach (Biel) einen neuen Verwalter bekommen.

Schneereicher März, weisse Ostern

APRIL

1. Prof. Dr. Wilfried Schaumann, Würzburg (ab 1. 10. 70 Univ. Fribourg), in Wettingen aufgewachsen, ehemaliger Badener Bezirksschüler, wird im Nebenamt Rechtskonsulent der Aargauer Regierung.

1. Zweite Ausstellung im Trudelhaus unter dem Motto «Kontraste»: Die Maler Marguerite Seippel, Paul Racle, Willy Müller (Brittnau) und die Plastiker Rolf Lüthi und Albert Siegenthaler.
2. Gemäldeschau der jungen Lehrer Gerhard Widmer und Heinz Ackermann im Singsaal der Bezirksschule Turgi.
3. Das prachtvolle Gluri-Suter-Riegelhaus im Wettinger Dorf erhält eine neue Zweckbestimmung als Doppelkindergarten.
5. In einer Matinee der Literarischen Gesellschaft Baden trägt der Schauspieler Martin Kempf im Trudelhaus Texte des israelischen Humoristen Ephraim Kishon vor.
7. Diamantene Hochzeit des Ehepaars Louise (83) und Fritz Schmutziger (89jährig) am Ländliweg in Baden.
9. Bei der ersten gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte Baden und Neuenhof – im Vorfeld eines möglichen Gemeindezusammenschlusses – wird ein Katalog der gegenseitigen Verflechtungen und der gemeinsamen Aufgaben in Auftrag gegeben.
13. Die Direktion der SBB hat gegen eine Bahnhaltestelle Mellingen an der Heitersberglinie nichts Grundsätzliches einzuwenden, sieht aber die Inbetriebsetzung erst für einen späteren Zeitpunkt vor und möchte die Initiative zum Bau den interessierten Gemeinden und dem Kanton überlassen.
14. Ausstellung der Maler Hans Bolliger und Klaus Däniker im Kornhaus Baden.
16. Konzertfonds Baden: 4. Sinfoniekonzert des Stadtorchesters Winterthur mit dem Pianisten Hans Richter-Haaser. Werke von Scarlatti, Robert Blum, Beethoven, C. M. von Weber. Leitung Ernst Schaerer.
18. Ebensosehr wie bei der ersten Mondlandung vom letzten Jahr fiefern die Menschen dem glücklichen Ausgang des von einer schweren Panne heimgesuchten dritten Mondlandeunternehmens der Amerikaner entgegen.
18. Am Bahnhofplatz Baden verschwindet mit dem Abbruch des Hotels Bahnhof der letzte Altbau in der Nachbarschaft des biedermeierlichen Bahnhofs.
19. In der vergangenen Nacht wurden bei der BBC-Elektronikfabrik Ennerturgi spionageverdächtige Leute bei einem Einsteigerversuch ertappt und verhaftet. Es handelt sich um zwei Lausanner Lehrer und einen Franzosen, Linksintellektuelle mit Beziehungen zur bolivianischen Revolutionsbewegung; sie haben sich für mobile Radiosender interessiert.
25. Der Furtbach soll bei Würenlos eine Hochwasserentlastung in Form eines Stollens durch den Hüttikerberg zur Limmat hin erhalten. Dadurch kann eine öde Kanalisierung des romantischen Unterlaufs vermieden werden.
27. Auf Schuljahresbeginn wird in Baden der Erweiterungsbau der Bezirksschule bezogen, in Rütihof der erste Kindergarten. Wettingen hat auch drei neue Kindergärten erhalten («Zentrum» und «Untere Kreuzzelg»). Ferner eröffnet Remetschwil einen Kindergarten.
28. Staatsbürger Baden: Vortrag von Dr. Hans Kopp, Lehrbeauftragter für Presserecht an der Universität Zürich, über «Massenmedien und Meinungsfreiheit».
30. Auch in Baden wird der Kadettenunterricht vollends auf Sport umgestellt; die Uniform verliert jeden militärischen Zuschnitt.

Fortdauer des wechselhaften, vorwiegend noch winterlich-kühlen Wetters im April; Schneefälle in der ersten Monatshälfte.

M A I

2. In der katholischen Stadtpfarrkirche Baden führt der verstärkte Kirchenchor Cäcilia zusammen mit dem Bodensee-Symphonieorchester Konstanz (Oskar Birchmeier, Cembalo) Haydns «Schöpfung» auf. Solisten: Margrit Conrad-Amberg, Kurt Huber, Hans Som. Leitung: Peter Ulrich.
2. Gastspiel «Schauspieltruppe» im Kurtheater Baden: «Nina», Komödie von André Roussin, mit Maria Becker, Robert Freitag. Regie: Jiri Prachazka.
2. Jazz in der Aula: Ben Webster und Tedy Wilson gemeinsam.
2. Neuenhof feiert sein neues Gemeindehaus, eine Folge der Linienführung der N1, welche einen Teil des Dorfes völlig verändert hat.
2. Die Delegiertenversammlung der Konservativ-christlichsozialen Volkspartei im BBC-Gemeinschaftshaus Martinsberg, an der auch die Bundesräte von Moos und Bonvin sowie Bundeskanzler Huber teilnehmen, steht im Zeichen der Ablehnung der «Schwarzenbach-Initiative» (Überfremdungsinitiative).
8. Aargauer Symphonieorchester im Kursaal Baden, mit der Pianistin Lotte Gautschi. Musik von Poulenc, Saint-Saëns, Tschaikowsky. Leitung Urs Voegelin.
8. Die spanische Tänzerin Dorita gastiert im Kornhaustheater, begleitet von Paul Haemig, Flöte, und Spiro Thomatos, Gitarre.
9. Ausstellung des Malers Kurt Hediger im Kornhaus Baden.
10. Drei Aargauer Abstimmungsvorlagen:
Berufsbildungsgesetz: 37 974 Ja, 21 561 Nein (Bezirk Baden 7118:2621)
Hochschulgesetz: 31 460 Ja, 28 945 Nein (Bezirk Baden 5935:3929)
Schulgesetz: 29 706 Ja, 30 041 Nein (Bezirk Baden 6290:3430)
10. † Dr. h.c. Emil Zaugg, Delegierter des Verwaltungsrates BBC, 80jährig.
12. Vor ca. 500 geladenen Gästen werden in Baden die Reden zur Eröffnungsfeier des ersten Kernkraftwerkes Beznau gehalten.
13. Kammerkonzert in der Kantonsschule Baden. Esther Nyffenegger (Violoncello) und Gustav Lehmann (Klavier) spielen Musik von Beethoven, Brahms und J. S. Bach.
16. Der Regierungsrat schlägt dem Grossen Rat eine grosszügige Sportanlage für das Lehrerseminar Wettingen vor. Die Hochbauten, zu denen auch ein Hallenschwimmbad gehören soll, werden versenkt; damit kann die Sicht aufs Kloster freigehalten werden.
19. Im Baregg tunnel der N1 wird den Pressevertretern mit einer realistisch durchgespielten Übernachtungsübung gezeigt, wie durch den Einbau von vorbereiteten Aufenthaltseinrichtungen unsere Strassentunnels im Ernstfall für den Zivilschutz nutzbar gemacht werden können.
20. Sinfoniekonzert der Orchestergesellschaft Baden (Leitung Robert Blum) mit dem Pianisten Nikita Magaloff. Werke von Beethoven, Chopin, Haydn.
22. Diskussion am Runden Tisch mit Nationalrat James Schwarzenbach über sein «Volksbegehren gegen die Überfremdung» in der Badener Kantonsschul-Aula. Seine Diskussionsgegner sind BBC-Direktor Bütkofer und Nationalrat E. Wüthrich, Präsident des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Der Grossaufmarsch zu diesem Anlass beweist das Interesse im Volk.
26. Der Grosse Rat bewilligt 4 Baracken-Klassenzimmer als Provisorium für die Kantonsschule Baden.
26. Im Zeichen des Naturschutzjahres pilgert die Maikonferenz der Lehrerschaft des

- Bezirk Baden in den Wald und lässt sich von Stadtoberförster Dr. Grünig «Die Bedeutung des Waldes in der Wohlstandsgesellschaft» erklären.
28. Eröffnung der Saison im Badener Terrassenschwimmbad.
 29. Gastspiel des Stadttheaters Luzern im Kurtheater: «Weh' dem, der lügt» von Grillparzer, mit Peter Zeiller als Guest.
 29. Baden hat im vergangenen Winter 208 500 Franken für die Schneeräumung aufgewendet (Vorjahr 165 500 Franken).
 30. In der Galerie Trudelhaus stellen 10 Künstler der Badener Region aus: Richard Benzoni, Simone Bonzon, Werner Christen, Annelies Dorer, Paul Hänni, Walter Huser, Max Muntwyler, Edith Oppenheim, Franz Pabst, Josef Welti.
 30. Die neue Limmatbrücke Wettingen-Neuenhof ist für den Fussgängerverkehr offen.
 31. Wettingens Fussballmannschaft steigt nach dem Schlusskampf mit dem Nationalliga A-Meister Basel in die Nationalliga B ab; Badens Mannschaft bleibt der Wiederaufstieg in die B-Liga knapp versagt.

Sonnigeres, zunehmend wärmeres Wetter; verspäteter, aber schöner Frühling.

JUNI

1. Die Bemühungen um ein neugestaltetes Badener Kurzentrum schienen 1969 bereits Früchte zu tragen, wie aus dem Jahresbericht des Kur- und Verkehrsvereins hervorgeht: 36 330 Ankünfte von Schweizern (2454 mehr), 17 496 von Ausländern (2049 mehr). Bettenbelegung 71 Prozent (1968 70 Prozent), bei einem gesamtschweizerischen Durchschnitt von 45 Prozent. Die Durchschnittsbelegung hat sich verbessert: minimal 50 Prozent (Winter), maximal 87 Prozent (Sommer). Mit 275 680 Logiernächten sind es ca. 14 000 mehr als 1968. Sprunghafter Anstieg der Gästzahl aus Asien.
3. Das bald 400 Jahre alte Restaurant Kappelerhof mit seinem prachtvollen Zier-Riegelwerk an der stadtseitigen Giebelfront – dem einzigen nennenswerten im Bezirk Baden – wurde leider vom Heimat- und vom Denkmalschutz als nicht erhaltenswürdig abgeschrieben und muss einem Neubau weichen.
4. Eigeninszenierung der «Claque» im Kornhaustheater: «Hannibal» von Vantschka Kljakovic und «Die grosse Wut des Philipp Hotz» von Max Frisch.
4. Zum neuen Konservator des Aarg. Kunstmuseums hat der Regierungsrat den gebürtigen Wettinger Heiny Widmer gewählt.
5. Badens Verkehrsprobleme forcieren auch die Bemühungen um den Grünraum in der Stadt: Über der Parkgarage in den Grossen Bädern ist eine schöne Grünanlage entstanden; an der verbreiterten Parkstrasse hat man das Trottoir unter Schonung der Bäume geschickt in den Westrand des Kurparks hinein verlegt.
6. Beim «Klösterli» an der Mellingerstrasse ist das zweite Badener Parkhaus mit 92 Abstellplätzen auf zwei Ebenen fertiggestellt worden.
7. Die sogenannte «Schwarzenbach-Initiative», das «Volksbegehren gegen die Überfremdung», ist mit 654 588 Nein gegen 557 714 Ja und einer Ständemehrheit von 13 4/2 : 6 2/2 abgelehnt worden. Aargau: 48 034 Nein : 43 444 Ja, 85,6 Prozent Stimmteilnahme. Nein-Mehrheiten in den Bezirken Aarau, Baden, Bremgarten, Brugg, Laufenburg, Muri, Rheinfelden, Zurzach. Bezirk Baden: 10 620 Nein : 7333 Ja. Gemeinde Baden: 1729 Nein : 911 Ja. Wettingen: 2473 Nein :

1665 Ja. Ennetbaden: 429 Nein : 197 Ja. Neuenhof: 614 Nein : 505 Ja. Obersiggenthal 728 Nein : 457 Ja. Turgi 240 Nein : 270 Ja. Fislisbach: 303 Nein, 283 Ja. Oberehrendingen: 165 Nein : 150 Ja.

8. An einem Orientierungsabend werden die Projekte zur Erneuerung des Ennetbadener Brückenkopf- und Bäderquartiers (Grössenordnung 140 Mio Fr.) vorgestellt. Die neuen Badehotels sollen über eine unterirdische Strassen- und Parkfläche zu stehen kommen. Als Baubeginn wird das Jahr 1975 genannt.
10. Das einstige «Männerreservat» des Wettinger Lehrerseminars wird vom weiblichen Geschlecht unterwandert: der neue Jahrgang zählt 57 Seminaristinnen bei nur 31 Seminaristen. Das zwingt zur Führung von zwei reinen Mädchenklassen.
12. Der 35. Zyklus der Wettinger Sommerkonzerte beginnt in der Klosterkirche mit Musik von Mozart, Schubert und Debussy. Piraccini-Stucki-Quartett, mit Karl Grenacher am Klavier.
13. Die Wettinger Schulstatistik weist für 1969 3097 Schüler aus (1968: 3041). Bezirksschüler 470 (419), Sekundarschüler 341 (295). Lehrer, inkl. Hilfslehrer 135 (120).
20. Während vor dem Badener Bahnhof die Baugrube immer grössere und tiefere Dimensionen annimmt, wird der bahnhofseitige Teil der neuen Verkehrsebene im Eiltempo auf Stützen errichtet, welche durch den ganzen Baugrund hinunter gepfählt sind. Sobald der Fahrverkehr vom festen Boden auf die neue Fahrbahn verlegt werden kann, steht dem restlichen Aushub nichts mehr im Wege. Er geht zum Teil unter dem Dach der neuen Fahrbahn vor sich. Die Fussgänger-ebene ist soweit gediehen, dass nun sämtliche Geschäfte der Umgebung ohne Provisorien zu erreichen sind. Die neue Gewerbebank wächst fast sichtbar. Dank der gut durchdachten Organisation und der speditiven Bauweise behindert der Baustellenverkehr den übrigen Verkehrsablauf praktisch nicht.
21. Konzert des Organisten Hans Zumstein in der katholischen Pfarrkirche Baden. Werke von J. S. Bach, Paul Hindemith, Max Reger.
22. Die späte Schneeschmelze in den Alpen lässt Limmat und Reuss Hochwasser führen.
23. Wettinger Sommerkonzerte in der Klosterkirche: Ulrich Sandmeier, Klavier, spielt mit dem Kammerorchester 65 (Leitung: André Jacot) Musik von W. A. Mozart.
25. Die Badener Rechnungs-Gemeindeversammlung beschliesst die Erweiterung des Schulhauses Tannegg, ferner eine Fussgängerverbindung Meierhof-Dättwil an den beiden Weihern vorbei, einen Projektierungskredit für eine neue kaufmännische Berufsschule am Kreuzliberg-Waldrand beim Bahnhof Oberstadt sowie die Einräumung eines Baurechts für ein Schulhaus für cerebral gelähmte Kinder auf dem Schulgelände Meierhof. Die 17-Millionen-Rechnung wird genehmigt. Die Mellinger Gemeindeversammlung bewilligt erste Investitionen für eine Haltestelle an der Heitersberglinie der SBB.
Wettingens Einwohnerrat verabschiedet die 13-Millionen-Rechnung 1969 und spricht sich gegen eine Limmathochbrücke aus, deren Zuführung das Altenburg-quartier durchschneiden müsste.
26. Abendmusik des reformierten Kirchenchors Baden und des Gemischten Chors Ennetbaden in der ref. Kirche Baden, mit Werken von Torelli, Buxtehude und Händel.

27. Jahrestagung der Schweiz. Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte in Baden. Führungen durch Alt-Baden und römisch Baden; Vortrag von Prof. Schönenberger, Frankfurt, über «Bad und Heilbad in römischer Zeit».
29. † Ernst Quenzer-Burn, Fabrikant, Präsident des Wettinger Einwohnerrates und der reformierten Kirchenpflege, Mitglied der evangelisch-reformierten Synode, 58jährig.
29. Im Trudelhaus Ausstellung der drei Photographen Otto Daettwyler, Bob Wright und Lukas Strelbel.

Vorwiegend schöner, warmer Juni, oft Gewitterneigung.

JULI

2. Beginn der Sommersaison des St. Galler Stadttheaters im Kurtheater Baden mit dem Musical «Kiss me, Kate» von Cole Porter. Das weitere Programm: Schauspiele: «Tumult im Narrenhaus» von Lope de Vega, «Der Geisterzug» von A. Ridley, «Ein Tag im Sterben von Joe Egg» von Peter Nichols (Schweizer Erstaufführung), Schillers «Räuber», «Der Schatten» von Jewgenij Schwarz, «America hurra» von J.-C. van Itallie, Lessings «Nathan der Weise», «Der Preis» von Arthur Miller, «Geliebter Lügner» von J. Kitty (im Kornhaus), «Das Glas Wasser» von E. Scribe.
Musikalische Produktionen: «Eine Nacht in Venedig» von Johann Strauss, «Die lustigen Weiber von Windsor» von Otto Nicolai, «Orpheus in der Unterwelt» von Jacques Offenbach, «Paganini» von Franz Lehár, Ballettabend mit Werken von Weill-Brecht, Beckett und Strawinsky.
2. Nachdem die alte, schmale Stilli-Brücke über der Aare abgerissen ist, wird die darüber errichtete Stahl-Betonbrücke auf die Pfeiler abgesenkt; damit kommt ein erstmals versuchtes, interessantes Bauverfahren zum glücklichen Abschluss.
2. Dr. med. Heinrich Stamm, Chefarzt der Gynäkologie am Badener Krankenhaus, wird Extraordinarius für Geburtshilfe an der Universität Basel.
3. Der Reinertrag aus dem gelungenen dreitägigen «Wettiger Fäsch» kommt der Werkhilfsschule für geistig Behinderte zu. Einmal mehr hat die Wettinger Feuerwehr dabei viel Initiative entwickelt.
3. 5 Regionalplanungsgruppen des östlichen Kantonsteils verlangen vom Zürcher Kantonsparlament, dass die vom Klotener Flughafenbetrieb mehr und mehr betroffene Randzone des Kantons Aargau zu der Vorlage über den weiteren Ausbau des Flughafens und zum Gesetz gegen Fluglärm und Abgase begrüsst wird.
4. Katholisch Mellingen unterzieht seine barocke Stadtkirche einer umfassenden Innenrenovation. Das Erdgeschoss des sehr alten Turms, das der früheren Kirche als Chor diente und wertvolle Fresken enthält, soll als Taufkapelle wiederhergestellt werden.
5. † Dr. Paul Schaub, geborener Wettinger, Absolvent des Wettinger Seminars, namhafter Vertreter des Berufsbildungswesens, zuletzt Rektor der Gewerbeschule Aarau, erst 48jährig.
8. Remetschwil gibt sich eine Heimat- und Naturschutzverordnung.
9. Die Badener Theatervereinigung «Claque» (Intendant Reinhard Lang) blickt bei ihrer Generalversammlung auf eine erfolgreiche Saison zurück, was den Mut zum Weitermachen gibt.

11. † Paul Ignaz Zen Ruffinen-Biland, Bauunternehmer, Baden, 75jährig.
11. Im Jahresbericht 1969/70 weist sich der BBC-Konzern mit einem Jahresumsatz von 4,6 Milliarden Franken aus, 14 Prozent mehr als im Vorjahr. BBC Schweiz: 821 Mio Franken, 4 Prozent mehr. Die Bestellungen kommen zu 17 Prozent aus der Schweiz, zu 40 Prozent aus Europa, zu 43 Prozent aus Übersee. Personalbestand Schweiz 15 592, Reingewinn 24,3 Mio Franken (Vorjahr 19,8 Mio).
13. In der letzten Etappe der «Verkehrssanierung Baden» wird die neue Tunnelstrasse zwischen der Firma Merker AG und dem Tagblatt-Hochhaus an die bestehende Bruggerstrasse angeschlossen. Das bedingt den Abbruch zweier weiterer Liegenschaften und die Verbreiterung der Bruggerstrasse BBC-wärts bis über die Wiesenstrasse hinaus.
13. Prof. Dr. Hans Ott, Nussbaumen, ist zum Vorsteher der Maschinen-Ing.-Abteilung der ETH ernannt worden.
17. Der Regierungsrat schlägt dem Grossen Rat ein erweitertes Bauprogramm für das Kantonsspital Baden vor. Kostensumme 140 Mio Franken (ursprünglicher Kredit 1962: 73 Mio Franken).
17. Der neue Chefarzt für Innere Medizin am Badener Spital, Dr. med. Christian Vorburger, habilitiert sich als Privatdozent an der Universität Bern.
18. Alt Bundesrat Dr. Hans Schaffner verzichtet auf den ihm an der Aktionärsversammlung der BBC (im Gemeinschaftshaus Martinsberg) am 15. Juli angebotenen Posten des Verwaltungsratspräsidenten, nachdem sowohl in der Presse als auch an dieser Versammlung Stimmen laut geworden sind, die sich gegen eine allzu reichliche Dotierung der abtretenden Magistraten mit Verwaltungsratsposten der Privatwirtschaft wenden.
25. Der Tätigkeitsbericht 1969 der Ingenieurunternehmung Motor-Columbus in Baden zeigt diese Firma in Baden und Umgebung selber stark engagiert: Kavernen-Wasserreservoir Scharten-Wettingen, Neugestaltung des Bahnhofquartiers Baden samt Ölrainstrasse, Westtangente Baden mit zweiter Hochbrücke über die Limmat, N1 vom Baregg tunnel bis zur Zürcher Kantonsgrenze.

Nasser Monatsanfang, dann schön und heiss, mit gewittrigen Schauern.

A U G U S T

1. Nach einem Antrag von Nationalrat Trottmann sollte der Gemeinderat Baden die Bürgerschaft schon im Dezember mit der Frage konfrontieren, ob sie die Institution der Gemeindeversammlung zugunsten eines Einwohnerrates aufgeben, das heisst die direkte Gemeindedemokratie mit einer indirekten vertauschen wolle.
2. Neue Möglichkeiten für Bundesfeiern werden gesucht: Ökumenischer Gottesdienst in Fislisbach, Tellspiel in Wettingen, Familienfest in Obersiggenthal, Volksfest in Neuenhof (Einweihung der neuen Sportanlage beim Stausee), Film über Umweltschutz in Ennetbaden. Baden bleibt bei der Tradition und hat als attraktiven Redner Willy Kaufmann, den Informationschef beim Fernsehen, geholt, der am «Sonderfall Schweiz» in Vergangenheit und Gegenwart kritische Abstriche macht und den Akzent auf Mut und Risikobereitschaft setzt. Grossrat Räber unterstützt in Zurzach den UNO-Beitritt der Schweiz und wünscht mehr Menschlichkeit, bessere zwischenmenschliche Beziehungen.

5. Im Kornhaus-Jugendhaus Baden Ausstellung und Information über Rauschgifte, Drogen.
14. Die «Badener Maske» spielt auf dem Thespiskarren die Plautus-Komödie «Mosteraria» («Das Hausgespenst») mit Masken und Musik.
15. Die katholische Kirchgemeinde Baden erhält mit Dr. theol. Urs Baumann aus Hochdorf (für den nach 14 Jahren Wirkens weggezogenen und mit Spezialaufgaben des Bistums betrauten Pfarrhelfer Dr. L. Waltenspühl) ihren ersten Laienseelsorger.
16. Die reformierte Kirchgemeinde Baden stimmt dem Landkauf-Vertrag für ein ökumenisches Zentrum in Oberehrendingen (woran sie sich zu einem Drittel beteiligen will) zu.
20. Zum ersten Mal in der Schweiz gelangt auf der Tunnelbaustelle SBB bei Killwangen eine amerikanische Riesenfräse zum Einsatz, welche das ganze Tunnelprofil in einem Zuge ausbricht, 10–12 Meter pro Tag im kompakten Sandstein. Vor ihrem Einsatz bekommt sie den Besuch der stände- und nationalrätlichen Bundesbahnkommissionen.
22. Der Natur- und Vogelschutzverein Lengnau errichtet im «Riet» einen Waldweiher in Fronarbeit.
22. Der Würenloser Gemeinderat bewilligt der Firma Gulf-Oil den Bau einer Autobahn-Gaststätte im Gebiet «Neuwiesen», Tägerhard.
23. Am Eidg. Jubiläumsschwingfest in Dättwil-Baden (OK-Präsident: Stadtrat Gottfried Graber) sieht man im riesigen Tribünen-Ring bei der Täferen 120 Schwyzer auf fünf Sägemehlplätzchen an der Arbeit, vor ca. 20 000 Zuschauern.
23. Serenade der Wettinger Seminaristen (Leitung Karl Grenacher, André Jacot) im Hof des Klosters, mit Werken von J. S. Bach, Stamitz, Mozart, Schubert, Distler, Hindemith.
28. Dr. O. Mittler übergibt das Präsidium der Museumskommission nach langer, gewissenhafter und erfolgreicher Führung an Apotheker Dr. U. Münzel.
29. Ausstellung «Unsere Altstadt» im Museum Landvogteischloss.
29. Serenade der Kantonsschule Baden. Musik von Bach, Stamitz, Vecchi, Clemens non Papa, Gastoldi, Honegger, Britten, Schoeck.
29. Auch sein 103. Lebensjahr vollendet der Badener alt Malermeister Robert Meier mit ungebrochener Daseinsfreude.
29. Bei der Stilli-Brücke werden neben dem Burgturm Freudnau die Fundamentreste von umfangreichen Gebäulichkeiten ausgegraben. Prof. Laur hofft die Anlage restaurieren zu können. Eine von ihm nachgewiesene römisch-mittelalterliche Strasse vom Bözberg her müsste hier ihren Brückenübergang Richtung Zurzach gehabt haben.
30. † Eugen Sterk-Siebenmann, Kinobesitzer, Baden, 83 jährig.
30. Würenloser 1100-Jahr-Feier. Grosser historischer Festumzug (Motto: «Vom Gestern zum Morgen») mit 400 Mitwirkenden. Viel Freude bereitet und viel Beachtung findet das von Silja Walter (im «Würenloser» Kloster Fahr) verfasste Chronikspiel, das von Würenloser Einwohnern unter Leitung von Guido Huonder (Musik von George Gruntz) aufgeführt wird.

Nach einer noch hochsommerlichen ersten Augustwoche leitet eine massive Wetterstörung eine weniger stabile, im allgemeinen kühlere Periode ein. Gegen Ende des Monats wieder Besserung, erste Hochnebel.

SEPTEMBER

7. Anstelle von alt Bundesrat Dr. Hans Schaffner wird Franz Luterbacher, Delegierter des Verwaltungsrates und Chef der Konzerngruppe Mittlere Fabrikationsgesellschaften, zum neuen Präsidenten des BBC-Verwaltungsrates gewählt.
11. Aldo Buser, kaufmännischer Direktor der Städtischen Werke, seit 13 Jahren im Dienste Badens, wird Verwaltungsdirektor des Bürgerspitals Basel.
12. Am Ende der Sommerspielzeit des St. Galler Stadttheaters im Kurtheater Baden lässt sich sagen, dass die 75 Aufführungen (11 Schauspiel-Premieren, 5 musikalische) eine Bevorzugung der Klassiker auf Kosten der Operetten ergeben haben. Unbekannte Stücke, Problemstücke, wurden vor allem von den Jungen frequentiert (wie das schockierende «America hurra» von van Itallie).
13. Kammermusikkonzert im Rahmen der Wettinger Sommerkonzerte in der Klosterkirche: Musik von Mozart und Franck, gespielt von André Jacot und Elisabeth Grenacher, Violinen, Peter Lippert, Viola, Alfred Zürcher, Cello, Karl Grenacher, Klavier.
12. † Hans Merker-Stamm, Industrieller, Direktor der Firma Egloff+Co. AG, Niederrohrdorf, 57jährig.
16. Die Mission Cattolica Italiana, die im Raume Baden an die 6000 Italiener zu betreuen hat und werktags bis 100 vorschulpflichtige Kinder hütet und versorgt, hat von der Stadt Baden eine grosse Wohnbaracke bekommen, welche auf dem Pfauenareal in Ennetbaden als Begegnungsstätte ausgebaut worden ist.
17. Konzert des Aargauer Symphonie-Orchesters (Leitung Urs Voegelin) im Kursaal Baden; Solistin Annette Weisbrod, Klavier. Musik von Beethoven und Schubert.
18. Beim schon üblich gewordenen ökumenischen Gespräch zwischen der reformierten und der katholischen Kirchenpflege Baden ist erstmals auch die christkatholische Gemeinschaft vertreten.
19. Statt der bisherigen Kadettentage werden heuer zum 1. Mal sportliche Finalwettkämpfe des Eidg. Kadettenverbandes (aufgrund örtlicher Ausscheidungen) durchgeführt, an denen auch die Mädchen teilnehmen können. In Baden kommen die Schwimmwettkämpfe zur Austragung.
20. Dr. h.c. Max Schiesser, Ehrenbürger der Stadt Baden, 90jährig.
21. 103. Kantonalkonferenz der Aargauer Lehrerschaft in der Badener «Aue», mit einem Vortrag von Prof. Dr. Emil Egli, Zürich: «Der Mensch in der überforderten Natur».
22. † Adolf Haller, alt Bezirkslehrer, Schriftsteller, Turgi, 73jährig.
25. Kurtheater Baden: «Die Jüdin von Toledo» von Franz Grillparzer, mit Elisabeth Orth und Walter Reyer. Regie Gerhard Klingenberg.
26. Mit dem dritten Winzermannt beginnen in Baden die Holland-Wochen «Rotterdam grüßt Baden». Rotterdams Bürgermeister Thomassen kommt persönlich nach Baden und eröffnet im Kornhaus eine Ausstellung über Rotterdam. In der Trinkhalle der Grossen Bäder Ausstellung des holländischen Malers Pieter Adolfs.
27. Im Trudelhaus liest Erika Burkart vor der Literarischen Gesellschaft Baden Lyrik und Prosa.
27. Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen:
Initiative «Recht auf Wohnung» gesamtschweizerisch (344 613 Ja : 359 746 Nein) und auch im Aargau abgelehnt (27 817 Ja : 38 749 Nein). Bezirk Baden 5769 Ja : 6061 Nein. In Baden mit 4 Stimmen Mehrheit, in Wettingen mit

210, in Neuenhof mit 209 Stimmen mehr angenommen, in Ennetbaden mit 59 mehr Nein abgelehnt.

Verfassungsartikel zur Förderung von Turnen und Sport allgemein kräftig angenommen. Gesamteidgenössisch 524 132 Ja : 178 355 Nein. Aargau 46 111 Ja : 21 067 Nein. Bezirk Baden 8823 Ja : 3040 Nein. Baden 1210 Ja : 293 Nein. Wettingen 2069 Ja : 635 Nein.

Kantonale Volksabstimmung über den Bau einer neuen Fahrzeug-Kontrollstelle in Aarau: 38 917 Ja : 27 826 Nein. Bezirk Baden 7132 Ja, 4471 Nein.

29. Die hässliche Schneise der SBB-Hochspannungsleitung über den Heitersberg bei Fislisbach kann endlich verwachsen, da beim vorgesehenen Umbau auf grössere Leistung der Wald auf Verfügung des eidg. Verkehrs- und Energiedepartements überspannt werden muss.
30. In der Badener Sebastianskapelle singt der holländische Bassist Lieuwe Visser, begleitet vom Kammerorchester 65 (Leitung André Jacot) Werke von Bach und Händel.

Nach einer wechselhaften, warmen ersten Monatshälfte eine stabile Schönwetterlage in der zweiten Septemberhälfte, mit Morgennebeln. Gutes Reifewetter für die Früchte – kleiner Ertrag.

Bildernachweis:

Aarg. Kunstdenkmäler Bilder nach S. 120.

Fotoatelier Elis, Baden, vor S. 65.

Hansruedi Jutzi, Dietlikon, n. S. 32 Nr. 2.

Roger Kaysel, Wettingen, n. S. 8 Nr. 7.

Hans Koch, Baden, n. S. 24.

Werner Melchior, Wettingen, n. S. 56.

Rudolf Merker, Ennetbaden, n. S. 50 Nr. 1 und 3.

Werner Nefflen, Ennetbaden, n. S. 8 Nrn. 1–6; S. 16 Nrn. 1, 4, 6; S. 32 Nrn. 3–5.

Dr. N. Oberholzer, Wettingen, n. S. 64.

Stiftsbibliothek St. Gallen, vor S. 51.

Ströminger, Prag, n. S. 50 Nr. 2.

Swissair, n. S. 32 Nr. 1.

Rosi Troxler, Bern, vor S. 81.

Das Cliché des Farbbildes vom Stadthaus wurde freundlicherweise von der Firma Reinle & Bolliger AG zur Verfügung gestellt.

Umschlagsentwurf: Otto Kuhn, Baden